

2. Mitgliederversammlung des Vereins Forum Nachhaltiger Kakao e.V. , 28.04.2015

Rechenschaftsbericht des Vorstands Forum Nachhaltiger Kakao e.V.

Rechenschaftsbericht des Vorstands gemäß § 14 der Satzung für das Geschäftsjahr 2014

Gemäß § 14 unserer Satzung ist der Vorstand verpflichtet, mindestens einmal im Jahr eine Mitgliederversammlung einzuberufen. Dem ist er auch in diesem Jahr termin-, frist- und formgerecht nachgekommen. Der Vorstand des Vereins hat sich im abgelaufenen Geschäftsjahr inklusive der konstituierenden Gründungssitzung zu 5 Vorstandssitzungen getroffen. Die Beschlussfähigkeit war jeweils gegeben.

Aus der Vorstandsarbeit sind besonders zu erwähnen:

- Vereinsgründung, Vereinsregistrierung,
- Mitgliederwerbung und Mitgliederbetreuung
- Entwicklung und Verabschiedung der Strategie des Forums Nachhaltiger Kakao inklusive Zielsetzung
- Durchführung eines Expertenworkshops zum Thema: *Living income for cocoa farmers*
- Projekt PRO-PLANTEURS: Weiterentwicklung des Projektkonzeptes, Abstimmung mit Akteursgruppen und mit dem Conseil du Café-Cacao der Côte d'Ivoire, Unterzeichnung des Letters of Intent (LOI)
- Weiterführung der Initiative Certification Capacity Enhancement (CCE) durch Finanzierung der Koordinierung
- Stärkung der Forumspräsenz vor Ort durch unter Vertragnahme eines lokalen Mitarbeiters

Mein Dank gilt den Vorstandskollegen und der Geschäftsstelle für ihre engagierte Mitarbeit.

Außer dem Vorstand bestehen im Verein noch Gremien/Ausschüsse, die mit folgenden Aufgaben betraut waren:

- AG Kommunikation, mit dem Ziel die Außendarstellung des Forums zu verbessern

Aus der Arbeit dieser Arbeitsgruppe ist besonders zu berichten:

die Organisation des Forumsbeitrages auf der ISM (Veranstaltung und Messestand),

Organisation der Mitgliederversammlung, Verabschiedung der 10 Gründe für eine Mitgliedschaft, Austausch und gemeinsame Erklärung mit Schokofair, Überarbeitung des Flyers, Erstellung von Factsheets und Erstellung von Pressemitteilungen.

- Task Force zur Vorbereitung des Projektes PRO-PLANTEURS

Aus der Arbeit dieser Arbeitsgruppe ist besonders zu berichten:

die Abstimmung des Projektkonzeptes, Koordinierung mit der CocoaAction Strategie der World Cocoa Foundation (WCF), Abstimmung mit dem Conseil du Café-Cacao (CCC).

- Task Force zum Thema „Living Income“

Aus der Arbeit dieser Arbeitsgruppe ist besonders zu berichten:

die Vor- und Nachbereitung des Expertenworkshops zum Thema „Living Income“ mit nationalen und internationalen Experten, Begleitung der Vorbereitung eines Forschungsvorhabens zum Thema.

Der Vorstand dankt den Mitgliedern dieser Arbeitsgruppen/Task Forces für ihre Arbeit.

Der Mitgliederstand des Vereins hat sich im vergangenen Jahr wie folgt verändert:

Vom 8.04. bis zum 13.05.2014 erfolgte die Gründung des Vereins mit 53 Gründungsmitgliedern.

Bis heute hat sich die Anzahl der Mitglieder auf 62 Mitglieder erhöht.

Davon sind 38 Mitglieder aus der Mitgliedsgruppe B Schokoladen- und Süßwarenindustrie, 6 Mitglieder aus der Mitgliedsgruppe C Deutscher Lebensmittelhandel, 13 Mitglieder aus Organisationen der Zivilgesellschaft, die Bundesregierung, vertreten durch die beiden Ministerien BMZ und BMEL, 4 Fördermitglieder, sowie eine Organisation mit Beraterstatus.

Die Mitgliedsbeiträge wurden ordnungsgemäß entrichtet. Gemäß § 2 unserer Satzung ist der Zweck unseres Vereins die Förderung der Entwicklungszusammenarbeit i.S.d. § 52 Abs. 2 Nr. 15 sowie des Natur- und Umweltschutzes i.S.d. § 52 Abs. 2 Nr. 8 der Abgabenordnung.

Der Satzungszweck wird verwirklicht insbesondere durch:

- a) die Durchführung eigener Projekte zur Förderung eines nachhaltigen Kakaoanbaus mit dem Ziel, die Lebensverhältnisse der am Kakaoanbau Beteiligten ökonomisch und sozial zu verbessern und die natürlichen Ressourcen in den Anbauländern zu schonen und zu erhalten sowie
- b) die Beschaffung von Mitteln für juristische Personen des öffentlichen Rechts und andere steuerbegünstigte Körperschaften i.S.d. § 58 Ziffer 1 und Ziffer 2 der Abgabenordnung zur Unterstützung der Förderung der Entwicklungszusammenarbeit i.S.d. § 52 Abs. 2 Nr. 15 sowie des Natur- und Umweltschutzes i.S.d. § 52 Abs. 2 Nr. 8 der Abgabenordnung zur

Förderung eines nachhaltigen Kakaoanbaus mit dem Ziel, die Lebensverhältnisse der am Kakaoanbau Beteiligten ökonomisch und sozial zu verbessern und die natürlichen Ressourcen in den Anbauländern zu schonen und zu erhalten.

Der Zweck des Vereins wurde im Wesentlichen erfüllt durch:

- die Vorbereitung des Projektes PRO-PLANTEURS
- die Weiterführung der Finanzierung der Initiative CCE.

Für das kommende Jahr hat der Vorstand folgende Schwerpunkte gesetzt:

1. Initiierung der Durchführung des Projektes PRO-PLANTEURS
2. Qualitätsmonitoring der CCE Trainings
3. Netzbildung in Côte d'Ivoire und aktive Teilnahme und Einbringen in PPP-Plattform
4. Weiterarbeit am Thema *Living Income for cocoa farmer* und Vernetzung mit ICCO
5. Durchführung von Aktivitäten zur Steigerung der Verwendung von nachhaltigem Kakao in Deutschland
6. Verbesserung der Außendarstellung und der externen Kommunikation

Der Verein Forum Nachhaltiger Kakao e.V. wurde am 08.04.2014 gegründet und am 26.06.2014 beim Amtsgericht Berlin in das Vereinsregister eingetragen. Er ist aus dem Projekt „Forum Nachhaltiger Kakao“ hervorgegangen, das 2012 durch die Bundesregierung gemeinsam mit der Süßwarenindustrie und dem Lebensmittelhandel ins Leben gerufen wurde. Mittel aus dem Projekt wurden nicht in das Vereinsvermögen überführt, sondern zur unmittelbaren Finanzierung verschiedener Tätigkeiten, die dem Verein zugutekamen, verwendet. Die Überführung des Projektes in einen Verein ist eine einmalige Sondersituation.

Der Rechnungsabschluss wurde erstellt und von der Steuerberatungsgesellschaft mbH Dr. Krause und Belz, Berlin unter fachlicher Leitung des Geschäftsführers Dr. Bernd Krause, Wirtschaftsprüfer/Steuerberater, geprüft. Bezogen auf 2014 wurde der Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und des Belegwesens des Vereins und in Anlehnung an die Vorschriften der §§ 316 ff. HGB geprüft. Prinzipiell erstreckt sich die Prüfung auf die wirtschaftlichen Grundlagen (Vereinstätigkeit, wesentliche Verträge) und die Lage des Vereins.

Für 2014 bestätigt der Bericht über den Rechnungsabschluss, dass der Rechnungsabschluss des Vereins Forum Nachhaltiger Kakao e.V. sich ordnungsgemäß aus der Buchführung des Vereins ableitet.

Dem Verein Forum Nachhaltiger Kakao wurde ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt. Die Prüfung führte zu keinerlei Einwendungen.

Die finanzielle Situation des Vereins ist geordnet. Die Überschussrechnung weist Einnahmen aus ordentlichen und freiwilligen Mitgliederbeiträgen von **310.917,00** EURO und Ausgaben von **242.544,40** EURO aus, so dass sich ein Überschuss von **68.372,60** EURO ergibt. Dabei entfallen 58.500,00 EURO auf die Mitgliedsgruppe B (Überschüsse aus Beitragszahlungen), 167,00 Euro auf die Mitgliedsgruppe C und 9.705,60 EURO auf den Verein (Beiträge der Mitgliedsgruppe D und Fördermitglieder).

Die Ausgabenseite des Vereins für 2014 stellt sich folgendermaßen dar: Zur Durchführung der Geschäftsführung und der Vereinstätigkeiten wurde ein Vertrag mit der GIZ abgeschlossen. Dies ist der einzige Vertrag, den der Verein abgeschlossen hat. Bei den Ausgaben stellt der Vertrag mit der GIZ über 242.501,00 EURO den größten Posten dar. Die weiteren 43,40 Euro sind Kontogebühren.

Im Rahmen des GIZ Vertrages fielen bis 31.12. 2014 die folgenden Kosten an:

Kostenübersicht

No	Position	Planung in EURO	Kosten in EURO
1	Fachkräfteeinsatz, 2 Mitarbeiter	123.200	106.163,24
2	Reisekosten	7.000	5.418,30
3	Raum und Kommunikationskosten	2.900	4.339,10
4	Vorstands- und Arbeitsgruppentreffen	2.000	151,77
5	Lokale Fachkraft*	14.900	00,00
6	Vermögensschadenshaftpflicht	0	196,02
7	Wissens- und Erfahrungsaustausch Expertengespräch, Strategieworkshop	18.000	5.878,93
8	CCE –Koordination*	18.300	00,00
9	Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit*	3.600	210,00
10	Zusammenarbeit mit der Côte d'Ivoire*	2.900	00,00
11	GIZ Zuschläge (Verwaltungsgemeinkosten + Gewinn)	28.181	22.933,11
12	Finanzmanagement/Buchhaltung	5.656	870,05

13	Umsatzsteuer 7%	15.865	00,00
	Total	242.501	146.160,97

** weitere Aktivitäten in diesen Positionen wurden durch noch laufende BDSI und BVLH Verträge finanziert.*

Daraus ergibt sich ein Restbetrag von 96.340,03 EURO brutto (ungefähr 70.000 EURO netto) der in 2015 übertragen wird. Hier ist zu beachten, dass die anfallenden Steuern für 2014 bis 31.12.2014 noch nicht abgeflossen waren. Dieser Betrag fällt in 2015 an.

Dieser hohe Restbetrag wurde dadurch möglich, dass eine Reihe von Aktivitäten im Zeitraum 6/2014 bis 12/2014 noch mit Restbudgets aus den Verträgen der Initialphase mit BDSI, BVLH abgedeckt werden konnten. Hierbei handelt es sich um ungefähr 95.000 Euro von denen ca. 65.000 EURO aus dem Vertrag mit BDSI und ca. 30.000 EURO aus dem Vertrag mit BVLH stammen. Das BMEL finanzierte zusätzlich mit 19.500 Euro eine Studie zur Gender, Jugend und Ernährung zur Vorbereitung des Projektes PRO-PLANTEURS. Diese Mittel sind nicht in das Vereinsbudget übertragen worden, wurden aber für Aktivitäten des Vereins genutzt.

Die Mitgliederversammlung hatte am 13.05.2014 beschlossen, Angebote für die Durchführung der Vereinsgeschäftsstelle ab 2015 einzuholen. Der Vorstand hat sich in der Folge darauf verständigt, dieses Verfahren aus verschiedenen Gründen zu verschieben. Ein umfassendes Verfahren zur Einholung von Angeboten war zeitlich bis zum Vertragsende mit der GIZ nicht mehr umzusetzen. Die Weiterführung der Geschäftsstelle über die GIZ konnte über eine Kombifinanzierung des Sektorvorhabens Umwelt- und Sozialstandards der GIZ zu denselben Konditionen (u.a. 7 % MwSt.) wie bis dahin für das Jahr 2015 fortgeführt werden. Eine Beauftragung eines anderen Anbieters mit den Aufgaben der Geschäftsstelle zum selben Zeitpunkt wie zum Start des Forumsprojektes PRO-PLANTEURS hielt der Vorstand auch nicht für zielführend. Das Projekt wäre damit gefährdet worden. Im Übrigen war der Vorstand mit der Arbeit der Geschäftsstelle zufrieden, so dass ein Wechsel nicht zwingend geboten war. Der Vorstand hat daher in seiner Sitzung am 23.09.2014 beschlossen, den Vertrag mit der GIZ um ein weiteres Jahr zu verlängern.

Zusammenfassend ist festzustellen, dass sich unser Verein im vergangenen Jahr positiv entwickelt hat. Hierfür danke ich meinen Vorstandskollegen, für die gute Zusammenarbeit. Dies ist aber auch ein Verdienst der Geschäftsstelle, insbesondere Frau Weiskopf und Frau Morisse, denen ich an dieser

Stelle ganz besonders danken möchte.

Besonders hervorheben möchte ich den Beitrag von Frau Feller als Leiterin der Arbeitsgruppe Kommunikation und Herr Drewes als stellvertretender Leiter dieser Arbeitsgruppe, die es uns durch ihre engagierte Arbeit ermöglicht haben, unsere satzungsmäßigen Aufgaben zu erfüllen.

Unser Dank gilt auch den politisch Verantwortlichen, bei denen wir immer viel Verständnis für die Belange unseres Vereins gefunden haben. Und nicht zuletzt möchte ich Ihnen danken, meine Damen und Herren, die Sie durch Ihr Erscheinen Ihr Interesse an unserem Verein und der Arbeit des Vorstands bekunden.

Wir wünschen gemeinsam unserem Verein eine gute Zukunft.

Wolf Kropp-Büttner,

Vorsitzender des Vereins Forum Nachhaltiger Kakao e.V.